

Unser Gemeindeleitbild

Was Sie hier in Händen halten, ist das Ergebnis einer etwa einjährigen Meinungsbildung in unserer Stammheimer Evangelischen Kirchengemeinde. Im vergangenen Sommer hat der Kirchengemeinderat diesen Leitbildprozess auf den Weg gebracht.

Unter Fragestellungen wie „Was ist uns als evangelische Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim wichtig?“ oder „Wie soll unsere Gemeindegemeinschaft künftig aussehen, wen wollen wir wie verstärkt ansprechen?“ haben wir gemeinsam mit Einigen von Ihnen beraten, wie ein solches Leitbild für unsere Kirchengemeinde aussehen könnte.

In seiner Sitzung am 16. Mai 2013 hat unser Leitungsgremium die vorliegende Endfassung verabschiedet. Beim Gemeindefest am 7. Juli 2013 ist es offiziell in Kraft getreten.

In fünf Themenkreisen – „Unser Selbstverständnis“, „Gottesdienste“, „Begegnung“, „Ökumene“ und „Zukunftsorientierung“ - bringen wir darin zum Ausdruck, wie wir als Kirchengemeinde unser Christsein in Stammheim leben und gestalten wollen.

Ich lade Sie ein, sich gemeinsam mit uns auf den Weg zu machen, die beschriebenen Ziele im Gemeindealltag umzusetzen.



Thomas Mann, Pfarrer

Herausgeber:
Evangelische Kirchengemeinde
Stuttgart-Stammheim
Kameralamtsstr. 7, 70439 Stuttgart

Telefon 0711 / 80 79 43
Gemeindebuero@ev-kirche-stammheim.de
www.ev-kirche-stammheim.de

Stand 22.04.2013

Gemeindeleitbild



Evangelische
Kirchengemeinde
Stuttgart-Stammheim



Gemeindeleitbild der evangelischen Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim

Unser Selbstverständnis

Wir sind Christen der evangelischen Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim und orientieren uns an der Bibel als Richtschnur für unser Leben und für unsere Gemeindegemeinschaft.

Wir bekennen uns zu Jesus Christus als Fundament der Kirche und Maßstab unseres Handelns.

Wir wissen, dass wir bei der Leitung und der Gestaltung des Gemeindelebens auf Gottes Hilfe angewiesen sind.

Wir wollen das Evangelium leben. In unserem Gemeindeleben soll die frohe Botschaft von der Liebe Gottes spürbar sein. Wir möchten christliche Werte in die Gesellschaft einbringen und zur Bewahrung der Schöpfung beitragen.

Wir sind offen für den Dialog mit anderen Religionen.

Gottesdienste

Wir sind eine Gemeinde mit zwei Gottesdienstorten.

Wir sind dankbar für die Tradition und offen für die Moderne. Beides spiegelt sich in unseren Gottesdiensten wider.

Wir feiern Gottesdienst in unterschiedlichen Formen, so dass sich möglichst viele Menschen angesprochen fühlen.

Im Gottesdienst erfahren wir Gemeinschaft. Der Gottesdienst lädt ein zur Begegnung miteinander und zu Gesprächen über Glaube und Leben.

Wir freuen uns über vielfältige musikalische und kreative Gestaltung unserer Gottesdienste und die Beteiligung vieler Gruppen und Kreise.

Begegnung

Wir sind eine offene Gemeinde, in der verschiedene Frömmigkeitsstile zuhause sind. Alles hat Raum, was anderen Raum lässt.

Wir bieten den Menschen, die zu uns kommen, viele Möglichkeiten zu Begegnungen und Gesprächen an. Alle Menschen sind uns mit ihren Stärken und Schwächen willkommen.

Begegnung findet statt bei offenen Treffpunkten und in verbindlichen Gruppen.

Feste und Feiern sind ein wichtiger Teil des Gemeindelebens.

Wir freuen uns über Menschen, die sich in vielfältiger Weise ins Gemeindeleben einbringen.

Ökumene

Die Begegnung mit anderen christlichen Gemeinden (Ökumene) ist uns wichtig.

Wir sind in der Ökumene auf einem guten Weg, den wir weitergehen wollen.

Wir leben und gestalten Ökumene in gemeinsamen Veranstaltungen und Gottesdiensten.

Ökumenische Gemeindefeste zählen zu den Höhepunkten unseres Gemeindelebens.

Alle Veranstaltungen sind offen für ökumenische Beteiligung.

Zukunftsorientierung

Der demographische Wandel ist uns Aufgabe und Herausforderung, der wir uns stellen.

Menschen aller Generationen sind uns wichtig und willkommen. Aufgrund des demographischen Wandels hat sowohl die Seniorenarbeit als auch die Jugendarbeit in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert.

Gottesdienst, Seelsorge und Unterricht sind zentrale Felder unserer Gemeindegemeinschaft, die wir auf jeden Fall erhalten wollen. Gleichzeitig vertrauen wir darauf, dass Gott uns neue Wege zeigt, um unser Gemeindeleben zu gestalten.